

Ganzheitliche Tumorthherapie

Schulmedizin und Ganzheitsmedizin

Veränderung für den Therapeuten

„Schattenarbeit“

Veränderungen für den Besitzer

- Annehmen der Krankheit
- Auseinandersetzung mit dem Thema Krebs
- Welches Thema steht im Hintergrund – system Feld?
- Verantwortung übernehmen
- Beobachtung des Tieres
- Öffnen für neue Wege („ so geht es nicht weiter...“)
- Bereitschaft Dinge zu ändern
- Leben/ Sterben / Sinnfrage/ Glaube

Klare Zielsetzung

oberste Prämisse ist die Erhaltung der Lebensfreude und –qualität!

- o Heilung
- o Stillstand des Tumorwachstums
- o Linderung
- o Schadensbegrenzung zu schulmed. Behandlung
- o Sterbebegleitung

Unsere Vorgehensweise

- Genaue Anamnese
- Diagnose
- Ausführliches Besitzergespräch
- Zielsetzung
- Radionische Austestung des Patienten
- Emotionale Stressablässe, wenn angezeigt
- Einleitung der Therapie
- Regelmässige Kontrollen und Anpassung der Therapie je n. Belastbarkeit des Tieres

Wings-Tierkinesiologie

- Entwickelt von Dr. phil. HP Rosina Sonnenschmidt in den 1990ern
- Grundlagen: Kinesiologie, Touch for health und Three in One Concept
- Arbeit mit Wachkomapatienten, Sterbenden, Kleinkindern und schließlich mit Tieren

Säulen der Tierkinesiologie:

- Sensitive Radionik
- Muskeltest mit Surrogatperson -Erstellung der Stressgrafik
- Emotionale Stressablöse
- Heilungsimpulse auf allen Ebenen: körperlich, emotional, geistig

Radionische Austestung = bioenergetisches Testverfahren

- Test mittels Biotensor
auf Resonanz oder Dissonanz (binäres Testsystem)
- + Alles ist testbar, vom Futter bis zur besten Heilmethode, schnelle Austestung
mögl.,wenig belastend
- „-“ Tester braucht Ruhe, Abgrenzung, stabile Solar Plexusenergie

Muskeltest – Aufbau der Informationsübertragung Emotionale Stressablöse (ESA)3in1

- Mittels Surrogatperson Kontakt zwischen Tier und Therapeut
- SP ist „Kanal“, „Sprachrohr“
muss eine kinesiologisch geschulte Person sein, befindet sich in Alpha Zustand
- Sinn der ESA: Suche n.d.Lösung
- Ausweg aus der Sackgasse finden

Ablauf einer ESA

Summe der Ergebnisse aus Radion.Test, ESA und Stressgrafik ergibt : Die Therapie

- Getragen von einer Haupttherapieform (AP, Hom,Schulmedizin....)
- Begleitet von Optimierung der Fütterung
- Stützung des Immunsystems durch orthomolekulare FMZ
- Je nach Testergebnis mglw. Gabe von Schüssler Salzen, Bachblüten, Massagen, Grünlichtlampe, div. Farben als Licht oder Decke zum Liegen,
- Abgrenzungsübungen wenn angezeigt

Fallbericht Ajax

Nationale: Schäfer- Rottweiler Mischlingsrüde,10j.,

50kg, unkastriert

1. Vorstellung 30.03.2005:

US:UV über dem Carpalgelenk, halb hühnereigroß, derb, nicht verschieblich, begleitet von 2 bohnenförmigen UV mediodistal davon, alle in der Palpation schmerzhaft;

Ajax schleckte viel, Alopezie über den Tumoren bereits festzustellen

Rö -> keine Veränderungen des Knochens oder Periosts

FNA -> Hämangioperizytom

- Bes. bekam das Muttertier als Welpen aus der Polizeihundestaffel, Ajax stammt aus eigener „Zucht“
 - 4 Geschwister, ein Welpe starb sehr früh, ein weiteres Tier wurde wegen zunehmender Aggression euthanasiert
 - Mutter: 03/2004 Hämangioperizytom am Carpalgelenk - Euthanasie
 - Vater: Hodentumor – Euthanasie
 - Ajax ist regelmässig geimpft
 - Hatte bis dato überhaupt keine Erkrankungen
 - frisst gut, keine DF, keine Otitiden, Augenentzündungen oä
 - ! Mutter erkrankte im Vorjahr im selben Monat an derselben Stelle !
-
- Ajax ist im Familienfeld sehr umgänglich, kommt gerne zum Streicheln
 - Keinerlei Probleme mit den Kindern
 - Sehr guter Wachhund!
 - Mit anderen Hunden verträgt er sich gar nicht
 - Bis vor einem Jahr lebte er mit seiner Mutter zusammen, die beiden verstanden sich sehr gut

Zwischenstand

- ✓ Genaue Anamnese : wann hat was, wie, warum und wo begonnen
- ✓ Untersuchung und nötigenfalls Spezialuntersuchungen
- ✓ Diagnose (wichtig für die Behandlung – welche Lebenskraft hat das Tier noch, was kann ich ihm zumuten?)
- ✓ Besitzergespräch: Aufklärung über die Möglichk

Akupunktur nach Are Thoresen

Therapieansatz:

Hilfe zur Wiedererlangung der Kontrolle

☐ Verminderung des „unkontrollierten“ Wachstums

☐ Stärkung des Immunsystems

☐ ☐ **CAVE!** Nur bei genauer Kenntnis der Lage des Tumors (besonders wenn Primärherd herausoperiert wurde) kann der falsche Prozess stimuliert werden und Tumorwachstum beschleunigen.

☐

Verlauf

Therapiebeginn 23.04.2005

Test 25.04. nicht mögl. – keine Testerlaubnis

Test 28.04.: deutl. Lebensbejahung, Alpha Reise

Kontrolle am 03.05: Stagnierung des Tumorwachstums, Ajax geht es gut, keinerlei Besonderheiten)

Test 23.05.: in der Stressgrafik weiterhin Unterenergie im Lu, diesmal auch Ni, Heilimpulse: AP weiter, Blaulicht 2x/Woche f. 1/2 Stunde,

Hydrastis D12 und Grindelia D12 jeweils 2x tägl. f. 2 Wochen

Ko 24.05.: Tumor deutl. kleiner, sonst keine Besonderheiten

Ko 05.07.: konstante Verkleinerung, ab und an Schmerzen (Ajax leckt sich die Pfote) AP: Ni 1,3

Vermutung: psor. Heilreaktion des Körpers – Th: Sulfur D6, Crap apple 2x tägl.

Verlauf

Ko 19.07.: konstante Tumorrezision

Ko 02.08.: kein Tumor mehr zu tasten, AP weiter

Ko 24.08.: letzte AP

12.10.05 erneute Vorstellung: Eitrige Entzündung an der ehem. Tumorstelle

Ajax schleckte wieder stark;

Vermutung: psor. Heilreaktion des Körpers – Th: Sulfur D6, Crap apple 2x tägl. po, KPT bäder

Abheilung sehr langsam über ca. 1 Monat, seither ist Ajax 2x/Jahr zur Kontrolle bei uns, kein weiteres Tumorgeschehen